

schwimmtraining für hunde



von
Daniel Rickenbacher

Gezieltes Bewegungstraining hilft unseren Hunden nach Operationen oder Verletzungen, schneller zu genesen. Frühzeitig schonendes Bewegen ist für den Hund als aktives Landraubtier auch mental enorm wichtig!

Hunde können ihren Bewegungsdrang ohne Überbelastungen auf eine gesundheitsfördernde Art ausleben. Kräftige Bemuskelung stützt das Skelett und lindert vererbte oder verursachte körperliche Hemmnisse. Viele Hundebesitzer stossen an die Grenzen ihrer Geduld, wenn sie nach einer Operation ihr Energiebündel 6 – 10 Wochen lang körperlich schonen sollten. Therapeutisch bewegte Hunde sind müde, psychisch ausgeglichener und daher ruhiger.

Hydrotherapie – Schwimmen

Bänder und Sehnen werden schonend gestärkt, die Muskulatur aufgebaut und Herz- und Kreislauffähigkeit angeregt und gefördert. Durch die raumgreifenden Bewegungen wird die Beweglichkeit gesteigert und je nach Programm können verschiedene, mit dem Tierarzt abgesprochene Therapieziele angestrebt werden. Bei operierten Hunden eine einzigartige Möglichkeit, die schon nach kurzer Zeit angewandt werden darf. Die Schonzeit wird verkürzt und der Muskelabbau so-

22

mit minimiert. Hydrotherapie (Schwimmbewegung im Pool) löst in vielen Fällen ein pathologisches (krankhaftes) Gangbild auf, das heisst, der Hund versucht im Wasser die richtige Gangbewegung zu machen. Das Schwimmtraining kann auch als Operationsvorbereitung eingesetzt werden um Übergewicht abzubauen, die Konstitution zu verbessern oder ganz einfach Kondition und Muskulatur zu festigen. Damit wird dem Tier und dem Halter geholfen. Die Rehabilitationszeit kann entscheidend erleichtert werden.

Arbeits- und Sporthunde erreichen in kurzen aber intensiven Trainingszeiten eine optimierte Kondition und einen kräftigen Muskelaufbau. Eine gute körperliche Verfassung senkt das Verletzungsrisiko, vor allem sehr wichtig bei Hunden die im Dienst des Menschen «arbeiten», sei es als Rettungs-, Polizei- oder Jagdhund.

Für ältere Hunde ideal zur Revitalisierung und Erhaltung ihrer Aktivität, gilt es doch auch Arthrose und allgemeine Altersbeschwerden zu lindern.

Welpen und Junghunde lernen ohne Hektik schwimmen, stärken gezielt den Organismus ohne das wachsende Skelett zu schädigen. Sogar trächtige Hündinnen können so ihren Bewegungsdrang noch ungebremst ausleben. Studien entsprechend soll für einen Hund 15 Minuten schwimmen mit etwa 60 Minuten traben gleichzusetzen sein.

Leider haben unsere natürlichen Gewässer in denen wir mit unseren Hunden schwimmen können, vielfach hohe Uferböschungen. Die Hunde müssen also mehr oder weniger steil hinunter und wieder hinauf, das ist genau diametral einer körperschonenden Gangart. Immer häufiger treten durch See- und Flusswasser Allergien oder sogar ernsthafte Infektionen auf. Auch im Wasser liegende Glascherben und offene Blechbüchsen vermiesen manchem Hundehalter, seinen Vierbeiner im Fluss schwimmen zu lassen.

In der Hydrotherapie werden alle positiven Eigenschaften des Schwimmens in freier Natur genutzt, die Negativen werden eliminiert. Im speziellen Pool



mit Gegenströmung schwimmen die Hunde in 29 Grad warmen, keimfreien Wasser. Der Gewichtsdruck des Tieres entfällt komplett, so dass der gesamte Bewegungsapparat vollkommen entlastet ist. Meist schwimmt der Hund mit Schwimmhilfen, die ihm einen leichten Auftrieb geben, um die genverankerte Schwimmbewegung (Selbsterhaltungstrieb) ruhiger ausführen zu können.

Leider haben unsere natürlichen Gewässer in denen wir mit unseren Hunden schwimmen können, vielfach hohe Uferböschungen...

TeleZüri strahlte im Oktober 2006 einen Beitrag über die Hydrotherapie aus. Anschauen kann man diesen Bericht auf der Website von kynofit.

Kynofit AG, Rikonerstrasse 22,
8307 Effretikon
Tel. +41 (0) 52 343 87 67
Fax +41 (0) 52 343 87 68
www.kynofit.ch



*Daniel Rickenbacher,
Geschäftsführer der Kynofit AG.
Er ist ausgebildeter Hunde-
Physiotherapeut (Deutschland
und Belgien) und ist mit
seinem Hund aktiv bei Redog
(Schweizerischer Verein für
Katastrophenhunde) tätig.*



23